

Gästehaus Caritas Inseloase

Marienstraße 18
26548 Norderney

Tel: +49 4932 93410
Fax:

caritas-inseloase@caritas-
gesundheitszentrum.de
www.caritas-inseloase.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 26. Februar 2017 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

ÖPNV

Bushaltestelle Marienstraße



Haltestelle
Marienstrasse



Haltestelle
Marienstrasse

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 230 m.

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Weg Haltestelle Marienstraße zum Haupteingang



Weg von der
Haltestelle und
Inselparkplätzen
zum Eingang

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 230 m

Gehwegbegrenzung visuell kontrastreich. Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

Beschilderung



Beschilderung am Eingang



Beschilderung Räume



Leitsystem Ziele

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Es sind keine Informationen vorhanden, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen.

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in leichter Sprache verfügbar.

Haupteingang

Haupteingang



Haupteingang

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Die Tür zum Haupteingang steht tagsüber offen.

Anmerkungen für den Gast: Separater Eingang für Menschen mit Behinderung rechts um das Gebäude

Rezeption

Rezeption



Tresen in der
Rezeption

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Anmerkungen für den Gast: Die gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen ist im Rezeptionsbüro.

Treppe vom Haupteingang zur 1. OG (Ebene Rezeption)



Treppe
Haupteingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 7

Höhe der Schwelle/Stufe: 16,5 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und Information zu den Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

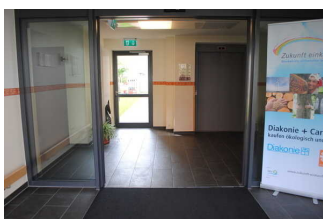
Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Eingang Innenhof zum Aufzug



Weg vom Eingang zum Aufzug

Länge (Flur/Weg/Gang): 3 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Weg vom Aufzug im 1.Obergeschoss zur Rezeption



Flur vom Aufzug zur
Rezeption

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Sofa, Stühle, Prospektständer

Tür 1. Obergeschoss Treppenhaus



Türen im 1.
Obergeschoss,
rechts Tür vom
Eingang

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Speiseraum

Restaurant im 1. Obergeschoss



Tür zum
Restaurant /
Speiseraum

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Die Tür steht während der Öffnungszeiten stets offen.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Stühle

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Treppe vom Haupteingang zur 1. OG (Ebene Rezeption)



Treppe
Haupteingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 7

Höhe der Schwelle/Stufe: 16,5 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und Information zu den Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg von der Rezeption zum Speiseraum



Flur von der Rezeption zum Restaurant



Wegeleitsystem

Länge (Flur/Weg/Gang): 8 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Öffentliches WC

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung im Erdgeschoss



WC für Menschen mit Behinderung im Erdgeschoss

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und Information zu den Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg vom Aufzug im Erdgeschoss zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderung



Flur im EG vom Aufzug zum WC für Menschen mit Behinderung

Länge (Flur/Weg/Gang): 20 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: 2 Türen mit Durchgangsbreite 95cm, stehen immer offen

Technische Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch



Pflegebetten



Erste Hilfe



Türöffner und Erreichbarkeit Service vor dem Eingang

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl Rollator Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.) Pflegebett

Andere angebotene Hilfsmittel: Lifter, Ausrichter, Duschrollstuhl

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Freizeiträume

Raum

Raum der Stille



Raum der Stille

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 590 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 560 m.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Wintergarten im 1.Obergeschoss



Wintergarten

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Größe des Raumes - Breite: 3 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 16 m.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Stühle.

Konferenzraum im 3. Obergeschoss



Konferenzraum

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 6 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 13 m.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Tische und Stühle.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und Information zu den Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

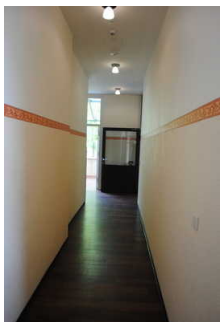
Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Aufzug und Rezeption im 1. Obergeschoss zum Wintergarten



Flur zum Wintergarten

Länge (Flur/Weg/Gang): 14 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Weg vom Aufzug im 3. Obergeschoss zum Konferenzraum



Flur zum
Konferenzraum

Länge (Flur/Weg/Gang): 8 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Visuell taktile Gestaltung

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Visuelle Kontraste
auf den Fluren und
Treppen



Taktile Gestaltung
im Aufzug

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb taktile erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind fast überall mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können fast überall als Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Es sind keine Informationen vorhanden, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen.

Keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Zimmer 003 mit Sanitärraum

Zimmer 003



Zimmer 003



Bett im Zimmer 003

Tür zum Schlafrum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Bad Zimmer 003



WC im Bad Zimmer 003



Dusche und
Waschbecken im
Bad Zimmer 003

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und
Information zu den
Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg vom Aufzug im Erdgeschoss zu Zimmer 003



Flur zu den
Zimmern im
Erdgeschoss

Länge (Flur/Weg/Gang): 25 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Zimmer 301 mit Sanitärraum

Zimmer 301



Zimmer 301



Zimmer 301 Tür
zum Bad

Tür zum Schlafraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die minimale Höhe der Matratze ist 52 cm.

Bad Zimmer 301



Bad Zimmer 301

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und
Information zu den
Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

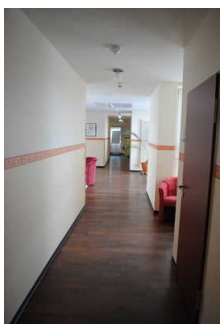
Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg vom Aufzug zu Zimmer 301



Flur zu Zimmer 301
im 3. Obergeschoss

Länge (Flur/Weg/Gang): 25 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Zimmer 104 mit Sanitärraum

Zimmer 104



Zimmer 104

Tür zum Schlafraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Einzelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die minimale Höhe des Bettes ist 53cm.

Bad Zimmer 104



Dusche und WC im
Bad Zimmer 104



Waschbecken im
Bad Zimmer 104

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Schiebetür einflügelig

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und Information zu den Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg vom Aufzug zu Zimmer 104



Flur zu Zimmer 104
im 1.Obergeschoss

Länge (Flur/Weg/Gang): 15 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Tür 1. Obergeschoss Treppenhaus



Türen im 1.
Obergeschoss,
rechts Tür vom
Eingang

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmer 305 mit Sanitärraum

Zimmer 305



Zimmer 305

Tür zum Schlafräum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

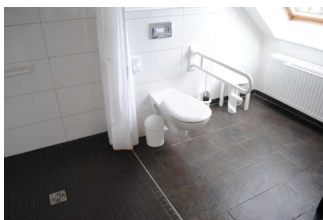
Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Einzelzimmer

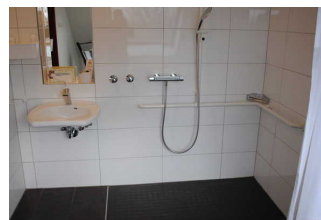
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Mindesthöhe der Matratze ist 54cm.

Bad Zimmer 305



WC im Bad Zimmer
301



Waschbecken und
Dusche im Bad
Zimmer 301

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Aufzug Erdgeschoss - 3. Etage



Aufzug



Bedienelement und Information zu den Etagen

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Beschilderung nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Weg vom Aufzug zu Zimmer 305



Flur zu Zimmer 305

Länge (Flur/Weg/Gang): 25 m

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Stufenloser Nebeneingang für Menschen mit Behinderung

Stufenloser Nebeneingang im Innenhof



Eingang Innenhof für Menschen mit Behinderung

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Tür am Eingang Innenhof öffnet automatisch.